



by Monika Klein International  
Gschwendt 27, A-3400 Klosterneuburg,  
Austria (Europe)

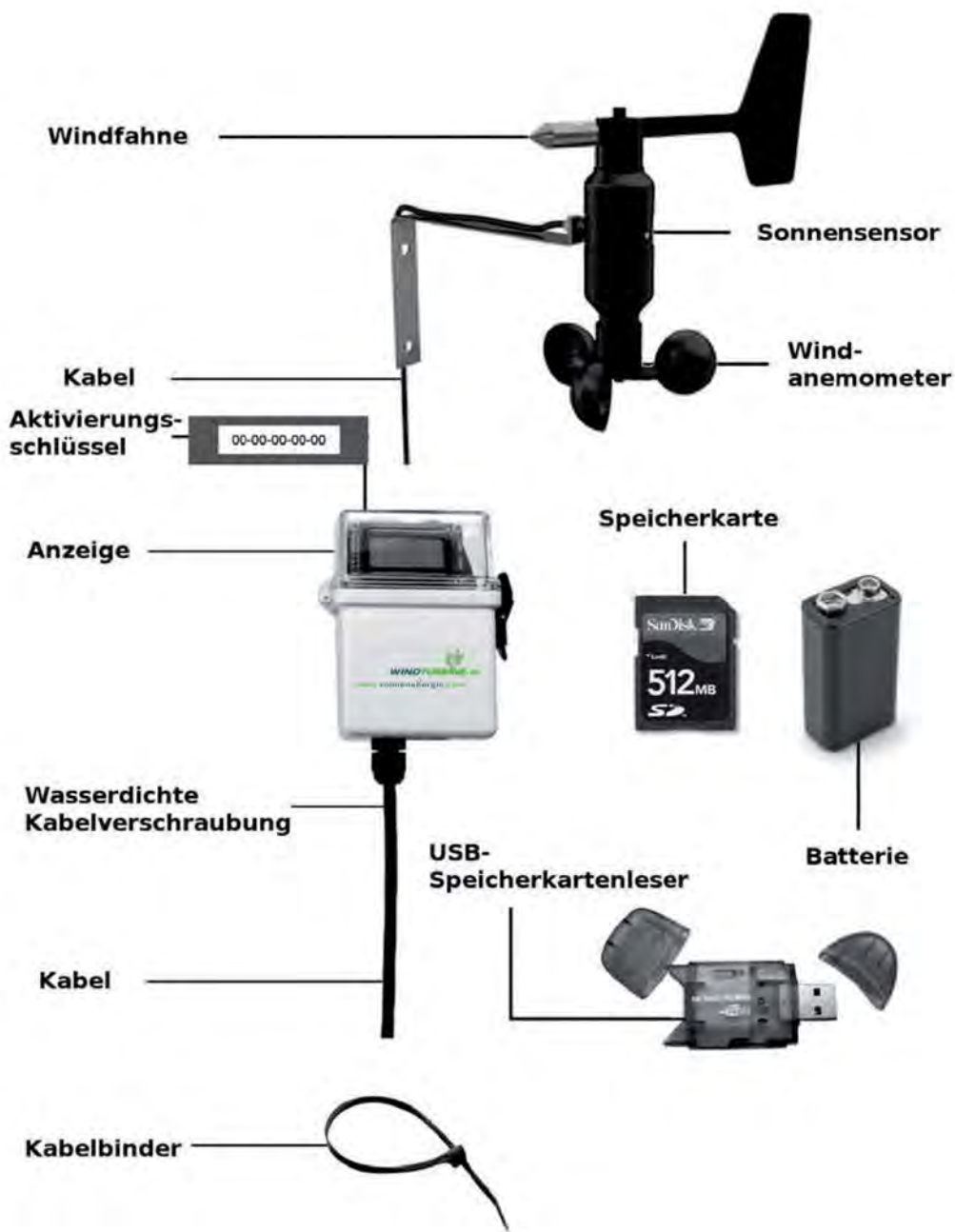
# **Bedienungsanleitung**

## **POWER - PREDICTOR**



## **Was befindet sich in der Schachtel?**

- Messgerät für Wind und Sonne
- Datenlogger und wasserdichtes Gehäuse
- Befestigungsarm aus Metall
- Kabel
- Speicherkarte (eingesetzt in Datenlogger)
- USB Speicherkartenleser
- 9V Batterie
- VELCRO Klettverschluss
- 2 x Kabelbinder
- Aktivierungsschlüssel (auf Rückseite des Datenloggers)

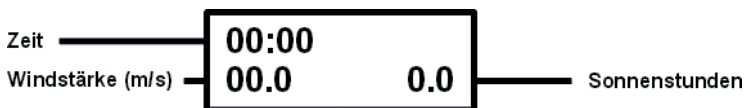


# Inbetriebnahme Power Predictor:

## 1. Datenlogger

### 1.1 Batterie einsetzen

Wasserdichte Kabelverschraubung öffnen und Datenlogger aus dem Gehäuse ziehen. Speicherkarte muss oben eingesetzt sein. Batterie sorgfältig anschließen. Der Datenlogger schaltet sich automatisch ein, zeigt die Softwareversion an und beginnt rückwärts zu zählen: 5...4...3...2...1. Nun stehen einige Nullen in der Anzeige:



Datenlogger vorsichtig in Gehäuse zurück schieben und Kabelverschraubung von Hand festschrauben.

### 1.2 Datum und Zeit festlegen

Zur Aktivierung des Datenloggers müssen Datum und Zeit eingegeben werden. Drücken Sie die obere, linke kleine schwarze Taste einmal, um in das Untermenü „set date“ zu gelangen. Nun die rechte Taste kurz drücken, um das Datum einzugeben.

Drücken Sie jeweils die linke Taste, um zwischen Jahr, Monat, Tag und Zeit zu wechseln, und die rechte

Taste für die Auswahl. Wenn Datum und Zeit gesetzt sind, mit der linken Taste das Untermenü verlassen. Der Datenlogger springt zurück zum Hauptmenü mit der Anzeige „Timeout“.

set date 01JAN08
---------------------

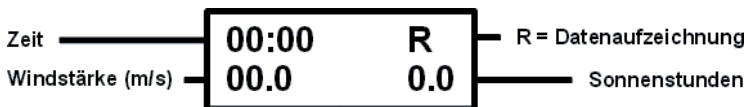
set time 00.01
-------------------

### 1.3 Schlafmodus / Timeout

Während des normalen Betriebes kehrt die Anzeige nach 5 Minuten automatisch in den Schlafmodus zurück. Verschiedene Zeiten sind wählbar. Ein Drücken einer der beiden Tasten unterbricht den Schlafmodus und zeigt die aktuellen Messwerte in der Anzeige an. Im Timeout-Menü kann der Timeout auf 5 min (5 Minuten), 10 min, 20 min oder Never („Nie“) gesetzt werden für eine permanente Anzeige der Werte. Dies hat aber eine massive Reduktion der Lebenserwartung der Batterie zur Folge.

### 1.4 Datenlogger fertigstellen

Linke Taste ein letztes Mal kurz drücken, um das Hauptmenü zu verlassen und zur Hauptanzeige zurückzukehren, welche sich wie folgt präsentiert:



## **2. Montage von Power Predictor**

Empfehlung: Windanemometer (Wind speed sensor) und Windfahne (Wind fane) möglichst auf der aktuellen Höhe montieren, auf welcher schlussendlich die Solar- oder Windanlage montiert wird.

### **2.1 Fixieren an Masten**

Für die Montage des Power Predictor – Windsensor benötigen Sie allenfalls einen langen Masten und entsprechende Abspannseile. Selbstbausätze für Windmasten sind separat bei uns erhältlich.

Montieren Sie den Power Predictor – Windsensor an den Masten mit Hilfe von 2 Schrauben und/oder 2 Kabelbindern. Zusätzlich das Datenkabel entlang des Mastens fixieren. Verlängerungskabel sind ebenfalls bei uns erhältlich.

Datenlogger mit dem VELCRO Klettverschluss am Masten ankleben. ACHTUNG – der Datenlogger darf nicht schräg, oder auf dem Kopf montiert werden.

### **2.2 Vertikale Ausrichtung**

Montieren Sie den Power Predictor -Windsensor am Masten wie in der Abbildung dargestellt. Die Windfahne muss oben sein.

### **2.3 Horizontale Ausrichtung**

Damit der Datenlogger die Windrichtung korrekt aufzeichnet, muss der Befestigungsarm nach Süden ausgerichtet werden. Der Markierungspfeil muss nach Norden schauen. Auf der Südhemisphäre entsprechend umgekehrt.



## **3. Datenaufzeichnung**

### **3.1 Funktionstest**

Power Predictor einschalten und über rund 24 Stunden die Daten aufzeichnen, dann kontrollieren. Befolgen Sie die Anweisungen unter **Punkt 4** für das Hochladen dieser Testdaten.

### **3.2 Datenaufzeichnung 30 Tage**

Für die Erstellung eines Online Leistungsreports wird eine minimale Datenaufzeichnung über 30 Tage benötigt.

Sie können Daten aufzeichnen, solange Sie wollen – die Kapazität der Speicherkarte reicht für mindestens 1 Jahr Daten.

**Falls Sie den Power Predictor längere Zeit unbeaufsichtigt aufzeichnen lassen wollen, dann empfehlen wir den Einsatz einer langlebigen Batterie von Duracell oder ein gleichwertiges Produkt.**

Für das Auslesen der Daten ist **Punkt 4** zu beachten.

## **4. Hochladen von Daten**

### **4.1 Datenaufzeichnung stoppen**

Drücken Sie kurz die rechte Taste, um die Datenaufzeichnung zu stoppen. Vor dem Entfernen der Speicherkarte darf das „R“ in der Anzeige nicht mehr erscheinen.

### **4.2 Speicherkarte Entfernen bzw. Auswechseln**

Speicherkarte aus Klick-Halterung herausziehen, indem die Karte kurz gedrückt und wieder losgelassen wird. Stecken Sie die Speicherkarte in den USB-Kartenleser und schließen Sie den Kartenleser an Ihren PC an.

### **4.3 Datensicherung von Speicherkarte auf PC**

Um Datenverluste zu vermeiden, beachten Sie nach dem Kopieren der Datei auf Ihren PC folgendes:

- Datei data.txt auf der Speicherkarte auf keinen Fall löschen
- Datei auf Ihrem PC erst verwalten, wenn Speicherkarte aus dem USB-Kartenleser entfernt ist
- Keine anderen Dateien auf der Speicherkarte abspeichern
- Speicherkarte niemals neu formatieren

#### **4.4 Datenaufzeichnung wiederaufnehmen**

USB-Speicherkartenleser von PC abmelden und Speicherkarte in den Datenlogger einsetzen. Drücken Sie kurz die rechte Taste, um die Datenaufzeichnung zu starten (auf der Anzeige erscheint ein „R“). Die neuen Messdaten werden am Ende der bestehenden Datei angefügt.

## **Bitte beachten Sie folgende Checkliste, bevor sie mit der Installation beginnen:**

- Ist die Batterie eingesetzt?
- Ist die wasserdichte Kabelverschraubung fest verschraubt?
- Sind Datum und Zeit gesetzt?
- Ist auf der LCD-Anzeige ein 'R' zu sehen (zeigt an, dass Daten aufgezeichnet werden)?
- Ist die Windrichtungsfahne zuoberst montiert?
- Zeigt der Pfeil nach Norden (für nördliche Hemisphäre) oder nach Süden (für südliche Hemisphäre)?
- Ist das wasserdichte Gehäuse so montiert, dass das Power Predictor Logo gut lesbar ist?



# ***WINDTURBINE.cc***

by Monika Klein International  
Gschwendt 27, A-3400 Klosterneuburg,  
Austria (Europe)  
+43 676 943 7510

Mail: [office@windturbine.cc](mailto:office@windturbine.cc)  
Web: <http://www.windturbine.cc>

